



Das Regierungspräsidium Kassel

hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort **Kassel** eine **befristete Stelle** als

Fachassistenz des Leitstellentechnischen Dienstes Hessen (m/w/d)

im Dezernat 43 – Brand- und Katastrophenschutz zu besetzen. Die Einstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis befristet für die Dauer von zwei Jahren nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 9a TV-H**.

Als Schnittstelle zwischen der Region und der Landesregierung vertritt das Regierungspräsidium Kassel die Interessen NordOstHessens (NOH). Mit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und einem vielfältigen Aufgabenspektrum zählt die Behörde zu den größten Dienstleistungsorganisationen der Region. Unsere Kernkompetenz besteht u. a. in der Bündelung vielfältiger öffentlicher Interessen und fachlicher Aufgaben bei komplexen Verwaltungsentscheidungen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Unterstützung des Leitstellentechnischen Dienstes bei der Durchführung von Beschaffungsmaßnahmen (Dienstleitungen etc.) im Bereich des Leitstellentechnischen Dienstes (LTD):

- organisatorische Unterstützung der Dezernatsleitung bzw. Leitung des Leitstellentechnischen Dienstes bei der Erstellung von Leistungsbeschreibungen und Leistungsverzeichnissen
- Unterstützung der Leitung des LTD bei der Durchführung von Beschaffungsprozessen im Bereich IUK-Technik u.a. für die 26 hessischen Leitstellen, die Luftrettungsstandorte Christoph 2 und 7, sowie alle Landesdienststellen
- Prüfung von Rechnungen im Rahmen von Beschaffungsvorgängen
- Kontrolle und Überprüfung vertraglich vereinbarter Leistungen in Abstimmung mit der Leitung des LTD
- Abstimmungen mit nach- und übergeordneten Dienststellen und Externen

Wir setzen voraus:

- vorrangig bzw. vorzugsweise eine nachweislich erfolgreich **abgeschlossene Berufsausbildung** in der Verwaltung des öffentlichen Dienstes (z. B. Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Büromanagement, Fachangestellte/-r für Bürokommunikation, Justizfachangestellte/r)

oder

- jedoch nachrangig eine nachweislich erfolgreich **abgeschlossene** dreijährige kaufmännische Ausbildung oder eine Ausbildung als Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellte/r

Wünschenswert sind:

- Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens sowie des Vergaberechts
- Grundkenntnisse im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik
- Grundkenntnisse über die Arbeit im Katastrophenschutz, der Feuerwehr und des Rettungsdienstes

Im Auswahlverfahren überzeugen Sie durch:

- Organisierte Arbeitsweise
- Text- und Hörverständnis
- Fach-, Methoden- und Prozessverständnis
- Serviceorientierung, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Leistungsmotivation/ Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

Neben einer umfassenden Einarbeitung sind Weiterbildung und Förderung im Rahmen unserer Personalentwicklung für uns selbstverständlich. Als eine mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierte Behörde unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der mobilen Arbeit. Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bedienstete des Landes Hessen erhalten für den Nah- und Regionalverkehr im Bereich des Landes Hessen eine Freifahrtberechtigung.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich begrüßt.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert, daher werden Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern, die sich ehrenamtlich betätigen ausdrücklich begrüßt.

Bewerberinnen/Bewerber mit nachgewiesener Schwerbehinderung oder Gleichstellung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Interesse an einer Beschäftigung bei einer der größten Dienstleistungsorganisationen der Region? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit einem **persönlichen Anschreiben**, in dem Sie Ihre **Motivation** darlegen. **Die Vorlage**

automatisierter Bewerbungsschreiben und -unterlagen bzw. Bewerbungen nicht in deutscher Sprache können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Da es sich um ein sachgrundlos befristetes Beschäftigungsverhältnis handelt, können Bewerberinnen/Bewerber, die bereits in einem befristeten oder unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Arbeitgeber „Land Hessen“ tätig waren, leider nicht berücksichtigt werden; dies gilt nicht für ein Ausbildungs- oder Beamtenverhältnis.

Bitte bewerben Sie sich online bis zum 27.02.2025 über das **Stellen- und Bewerberportal des Landes Hessen** unter <https://stellensuche.hessen.de> über folgenden Referenzcode: **50795247_0002** oder per **E-Mail** an **bewerbungen@rpks.hessen.de** (in einer PDF-Datei bis max. 4 MB).

Sehen Sie bitte von Bewerbungen auf dem Postweg ab. Sollten dennoch Bewerbungen auf diesem Weg eingehen, ist es uns leider nicht möglich, Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens zurückzusenden.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.

Die Vorstellungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle sind in der **13. KW** geplant.

Die von uns geforderten Abschlüsse können ausschließlich bei Vorlage entsprechender Nachweise berücksichtigt werden. Diese sind in Form von Zeugnissen der Abschlussprüfung mit Note, Nachweisen von Fortbildungen sowie Qualifikationen und ggf. Arbeitgeberzeugnissen zu erbringen. Fehlende Nachweise können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de unter der Rubrik „Menü - Arbeitgeber RP Kassel - Aktuelle Stellenanzeigen“. Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen Frau Heußner (Tel. 0561 106-2280) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Finis (Tel. 0561 106-2417).